

Seminarankündigung 2013

II. Treffen des Netzwerks Frauen und Aids

Schwerpunktthema: Komplementäre Therapien bei HIV-Infektionen

Termin:	16.08.2013, 17:00 Uhr – 18.08.2013, 14:00 Uhr
Ort:	Institut für Jugendarbeit, Gauting (München)
Zielgruppe:	Frauen mit und ohne HIV-Diagnose, die sich im Bereich "Frauen und Aids" engagieren (wollen)
Leitung:	Sabine Weinmann
Referentinnen:	Helga Neugebauer
Teilnehmer/innenzahl:	12
Teilnahmekosten:	€ 20,00
Fahrtkostenerstattung:	ja
Anmeldung an:	Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin
Rückfragen an:	Jens Carstensen, Tel.: 030/690087-29
Anmeldeschluss:	07.06.2013
Seminarkennnummer:	3F-3191

Das bundesweite Netzwerk Frauen und Aids ist offen für alle Interessierten, ob sie HIV-positiv sind oder nicht. Wir treffen uns viermal pro Jahr an verschiedenen Orten, um zu Fragen rund um das Thema „HIV und Frauen“ zu arbeiten. Ob Prävention, Selbsthilfe, Medizin oder politische Arbeit: was jeweils auf der Agenda stehen soll, entscheiden die Netzwerkfrauen gemeinsam beim alljährlichen Strukturtreffen.

Informationen zum Schwerpunktthema: Komplementäre Therapien bei HIV-Infektionen

Komplementäre Therapien (komplementär = sich gegenseitig ergänzend) können dazu beitragen, trotz und mit HIV und antiretroviraler Therapie (ART) so gesund wie möglich zu leben. Komplementäre Therapien ergänzen die ART, indem sie bei der Bewältigung der Infektion und beim Umgang mit den Medikamenten Nebenwirkungen helfen und so zu einer Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Allerdings kann **nur** die antiretrovirale Therapie die HIV-Vermehrung wirksam hemmen. Gegen HIV ist also kein Kraut gewachsen – wohl aber gegen manche Nebenwirkungen der Therapie und Folgen der HIV-Infektion. Dabei gilt: Was für die eine hilfreich ist, muss der anderen nicht helfen, kann sogar eine Belastung darstellen. Einige Heilmittel »vertragen« sich auch nicht mit HIV oder einer ART;

Hinweis: Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung übernimmt die Deutsche AIDS-Hilfe. Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer. Fahrtkosten werden nur bis zur Höhe einer Fahrkarte II. Klasse oder dem kostengünstigsten Angebot der DB gegen Antrag erstattet, lokale Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Pkw-Fahrten werden mit 0,20 €/km berechnet. Die Anmeldebestätigung wird ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt.

Kinderbetreuung ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich!